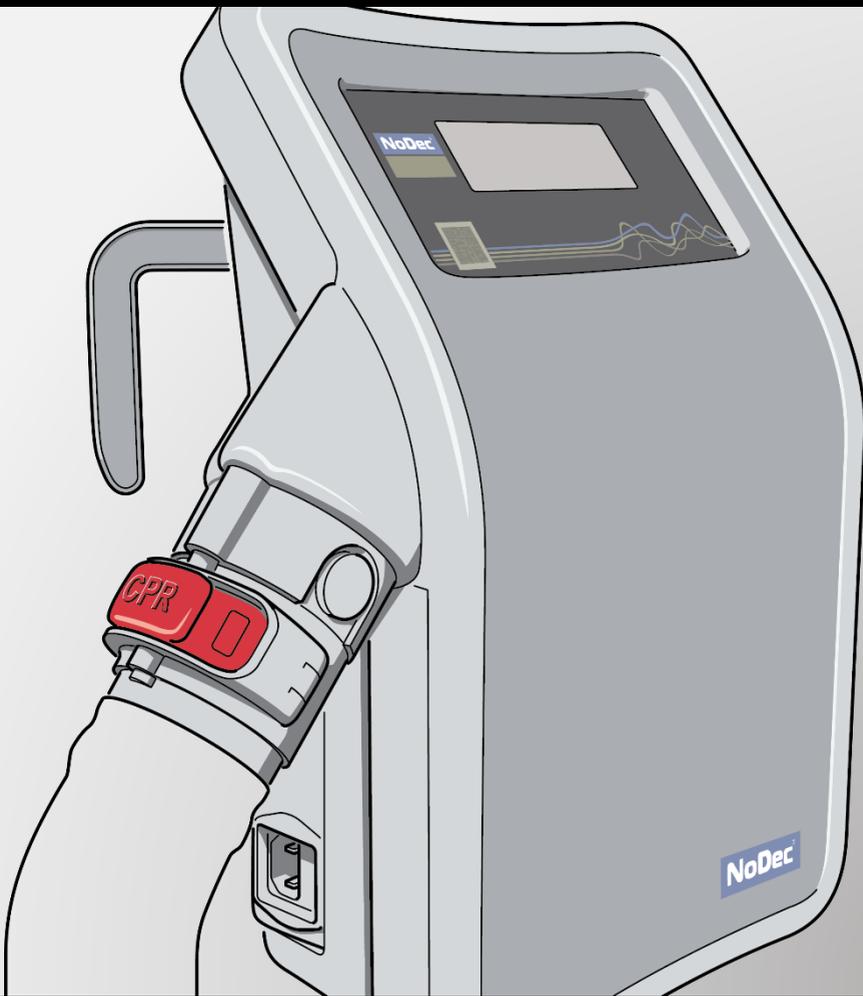


**ROBER**

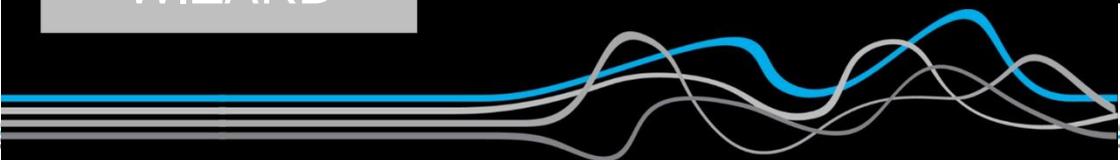
roberlimited.com



**NoDec<sup>®</sup>**

WIZARD

**BEDIENUNGSANLEITUNG**  
*(DEUTSCH)*





# BEDIENUNGSANLEITUNG

**NoDec**<sup>®</sup>

*GEBRAUCHSANWEISUNG*

*Version 2.0*

*November 2016*

**WIZARD**

## Versionshistorik

Version	Durchgeführt von	Überprüft am	Genehmigt von	Genehmigt am	Grund
1.0	Ben Smith	N/A	M Hutson	Mai '16	Original
2.0	Ben Smith	Nov '16	M Hutson	Feb '16	<i>Aktualisierung auf Grafiken</i>

# Indholdsfortegnelse

<b>Einführung</b> .....	<b>8</b>
<b>Weitere Informationen</b> .....	<b>9</b>
Symbolbeschreibung .....	11
<b>Lieferumfang</b> .....	<b>12</b>
<b>Allgemeine Warnhinweise</b> .....	<b>14</b>
<b>Aufbau</b> .....	<b>16</b>
<b>Bildschirmanzeige Grundlagen</b> .....	<b>22</b>
Den Bildschirm verstehen.....	22
Änderung der Befüllung.....	22
Den Bildschirm entsperren .....	24
<b>Matratzenkonstruktion</b> .....	<b>25</b>
<b>Tilt Deck-programmerne</b> .....	<b>26</b>
Program 1 .....	28
Zusammenfassung .....	28
Program 2 .....	29
Zusammenfassung .....	29
Program 3 .....	30
Zusammenfassung .....	30
Program 4 .....	31
Zusammenfassung .....	31
Program 5 .....	32
Zusammenfassung .....	32
Program 6 .....	33
Zusammenfassung .....	33
Program 7 .....	34
Zusammenfassung .....	34
Program 8 .....	35

Zusammenfassung .....	35
<b>Top Deck Menü-Bildschirm .....</b>	<b>36</b>
Betriebsmodi .....	36
Wechselmodus .....	38
<i>Statikmodus</i> .....	41
Druckeinstellungen ändern.....	42
<b>Tilt Deck-Menübildschirm .....</b>	<b>43</b>
Druckeinstellungen ändern.....	43
Zykluszeiten verändern .....	44
<b>Maximum Inflation-Modus .....</b>	<b>45</b>
Patientenbeurteilung .....	45
Manuelle Tilt-Funktion.....	46
<b>Alarme .....</b>	<b>47</b>
Überdruck-Alarm .....	48
Niedriger Druck-Alarm.....	48
Stromausfall-Alarm.....	49
<b>CPR- Notfall .....</b>	<b>50</b>
<b>Transport-Modus.....</b>	<b>51</b>
Vorbereitung .....	51
<b>Lagerung (und Transport) .....</b>	<b>51</b>
<b>Weitere Bildschirmoptionen .....</b>	<b>52</b>
Optionsmenü-Bildschirm .....	52
<i>Anzeigeelligkeit</i> .....	53
<i>Stiller Modus</i> .....	53
<i>Sprache ändern</i> .....	54
<b>Reinigung und Wartung .....</b>	<b>55</b>
Reinigungsverfahren.....	55
<i>Reinigung der Matratze</i> .....	55

---

<i>Reinigung der Pumpe</i> .....	57
Vedligeholdelse .....	57
<b>Technische Daten</b> .....	<b>58</b>
Aggregat .....	58
Matraze .....	58

## Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb des NoDec® WIZARD Wechseldruck-Matratzensystems mit 3-Kammer-Zyklus und zusätzlichen Wendemöglichkeiten. Dieses qualitativ hochwertige medizinische Produkt wird, sofern gemäß diesen Anweisungen aufgebaut und gewartet, viele Jahre störungsfrei arbeiten und einwandfreie klinische Leistung zeigen.

Der NoDec® WIZARD ist ein Matratzenersatzsystem mit Wechseldruck, das zur Prophylaxe und Therapie von Druckgeschwüren entwickelt wurde. Es ist für Hochrisikopatienten und Druckgeschwüre bis Grad 5 verwendbar. Die zusätzliche Wendemöglichkeit bedeutet, dass es auch für immobile Patienten geeignet ist.

Das Matratzensystem wurde gemäß den internationalen Normen EN 60601-1 und EN 60601-1-2 entwickelt und trägt die CE-Kennzeichnung.

**Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Benutzung des NoDec® WIZARD gründlich durch.**

## Weitere Informationen

Der NoDec® WIZARD ersetzt die Matratze auf jeglichen Bettgestellen in Krankenhäusern. Das Matratzenersatzsystem ist leise, komfortabel und einfach genug, um von einer einzelnen Pflegekraft aufgebaut zu werden.

Die häufige Druckentlastung (Kontaktfläche) reduziert nachweislich das Risiko von Druckgeschwüren, die durch die reduzierte Durchblutung von Kapillargefäßen im Gewebe, das die Knochenvorsprünge umgibt, verursacht werden. Der **NoDec® WIZARD** ist außerdem bei der Behandlung von bestehenden Druckgeschwüren bis zu Grad 5 eine wertvolle Hilfe, besonders für immobile Patienten.

Der Hauptzweck des NoDec® WIZARD ist, für Druckentlastung zu sorgen, welche vom Liegen des Patienten auf der Matratze verursacht wird. Ein weiteres Ziel ist es, für laterale Rotation zu sorgen, um die Auswirkungen von Druck sowie Immobilität weiter zu mindern. Dies wird durch abwechselndes Befüllen und Entleeren der Luftkammern der Matratze erreicht. Dies führt zu regelmäßiger Druckentlastung, was die Durchblutung und die Oxygenierung in den tiefen Gewebeschichten um anfällige Knochenvorsprünge herum fördert.

Das System besteht aus einer mit Luft befüllten Matratze, die auf ein gewöhnliches Bettgestell gelegt wird und mittels eines Luftschlauches mit einer separaten Steuerungseinheit verbunden wird. Die Matratze besteht aus einzelnen Kammern und ist durch einen Gerroderm-Bezug geschützt.

Die Steuerungseinheit ist softwarebasiert, was es ermöglicht, den Luftdruck in den Kammern auf dem erforderlichen Niveau zu halten und den Luftdruck gemäß dem Gewicht des Patienten und seiner Position auf dem Bett automatisch anzupassen. Der Luftdruck kann auch den Pflegeanforderungen entsprechend verändert werden. Die laterale Rotation ist ebenfalls softwarebasiert und kann über 8 verschiedene Programme angepasst werden

Ein zusätzliches CPR-Ventil an der Seite des Aggregats erlaubt die schnelle Entleerung der Matratze im Notfall.

## Kontraindikationen

Wie bei allen Matratzenersatzsystemen darf der NoDec® WIZARD nicht bei Patienten mit instabilen Frakturen oder Wirbelsäulenverletzungen verwendet werden.

**Symbolbeschreibung**

Der NoDec® WIZARD verwendet verschiedene Symbole, die in dieser Bedienungsanleitung und direkt auf der Pumpe erscheinen:

**Symbol****Erklärung**

*Typ B – Angewendetes Teil*



*Medizinprodukt Klasse II*

**I/O**

*An / Aus*



*Siehe Bedienungsanleitung*



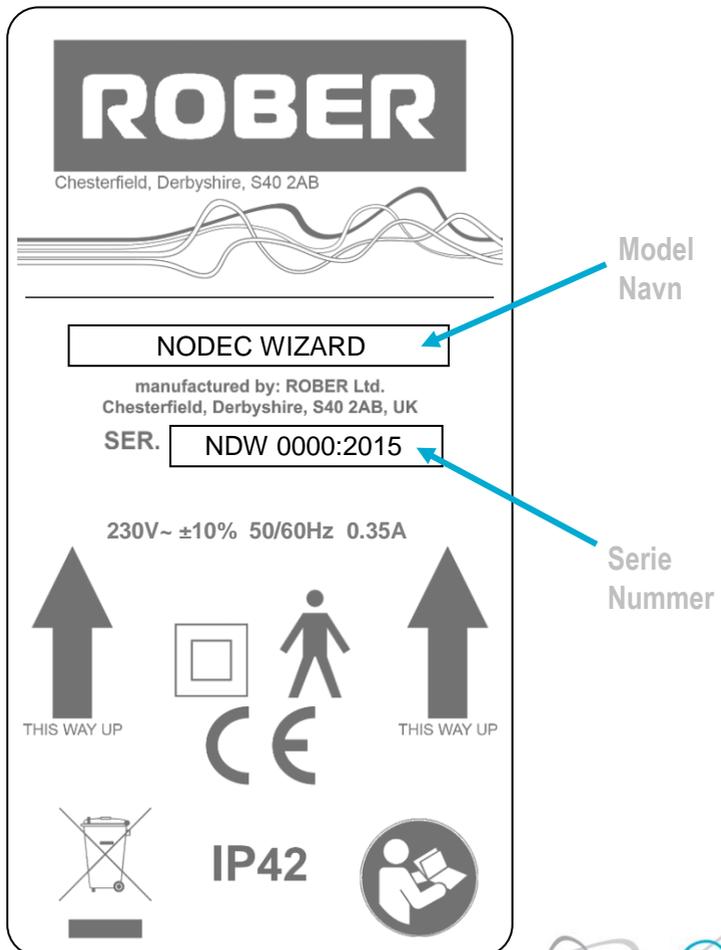
*Allgemeiner Warnhinweis*

## Lieferumfang

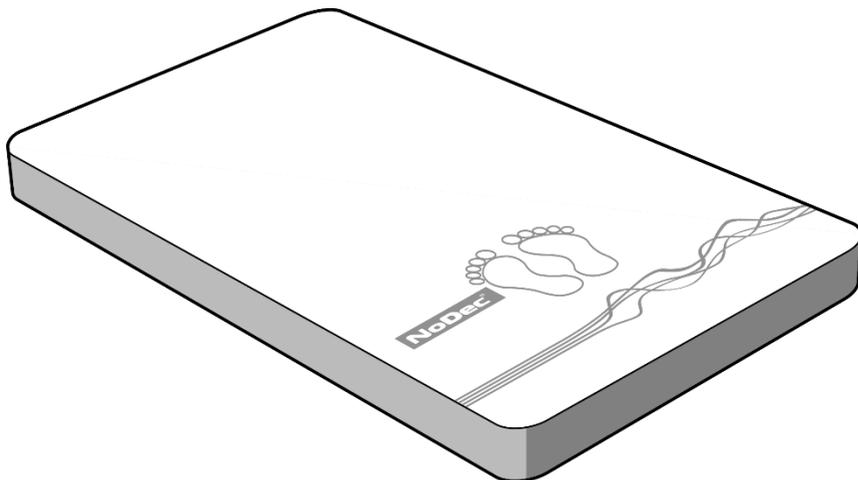
Wenn Sie Ihr NoDec® WIZARD Matratzensystem auspacken, überprüfen Sie, dass folgende Teile vorhanden sind:

- NoDec® WIZARD Pumpe:

Bitte notieren Sie den Namen, die Modellbezeichnung und die Seriennummer Ihrer Pumpe für den Fall, dass sie diese bei Kontaktaufnahme mit Rober oder Ihrem lokalen Händler angeben müssen.



- NoDec® WIZARD Matratze:



Bezug besteht aus Dartex™. Hierbei handelt es sich um ein antibakterielles, bi-elastisches, wasserdampfdurchlässiges, PU-beschichtetes Gewebe. Der innere Bezug besteht aus robustem PVC-beschichtetem Nylon.

- Netzkabel:

Der Netzstecker sollte für Ihr Land oder Ihre Region passend sein.

## Allgemeine Warnhinweise



*Wichtig: Vor Aufbau der Matratze bitte die nachfolgenden Sicherheitsanweisungen lesen. Jegliche Handlungen oder Bedienungen, die nicht gemäß dieser Anleitung durchgeführt werden, geschehen auf Risiko des Benutzers. Rober und/oder der Händler sind für solche Handlungen nicht haftbar.*

- Vor Inbetriebnahme überprüfen. Im Falle von festgestellten Schäden sollte das Matratzensystem nicht benutzt werden, und der Händler sollte unverzüglich benachrichtigt werden.
- Überprüfen, dass das Netzkabel so verlegt ist, dass es kein Hindernis oder potenzielles Verletzungsrisiko darstellt.
- **Explosionsgefahr:**  
Das Gerät nicht in Gegenwart von entzündlichen Chemikalien oder Gasen verwenden.
- **Brandrisiko:**  
Das Gerät nicht neben Wärmequellen oder offenen Flammen aufstellen.
- **Stromschlaggefahr:**  
Sicherstellen, dass die Stromversorgung vollständig geerdet ist.  
Elektrisches Gerät niemals vollständig oder teilweise in Flüssigkeiten tauchen.  
Prüfen, dass das Netzkabel keine Schäden aufweist.  
Niemals den Stecker mit nassen Händen anfassen.  
Das Gehäuse nicht öffnen. Jegliche Reparaturen sollten von qualifizierten Servicetechnikern durchgeführt werden.

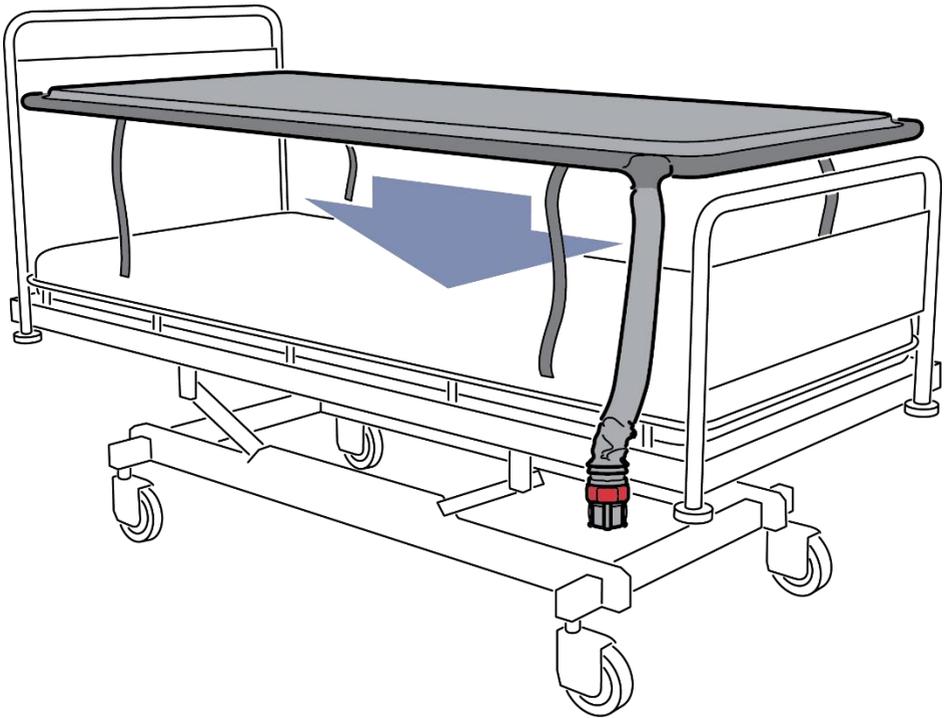
Kein Essen oder Flüssigkeiten auf die Pumpe verschütten. *Sollte etwas verschüttet werden, den Netzstecker ziehen und vor dem nächsten Gebrauch trocknen lassen.*

- Keinen Phenol-basierten Reiniger auf der Matratze oder dem Bezug verwenden.
- Keine Bestandteile des Matratzensystems zur Reinigung in Autoklaven geben.
- **Erstickungsgefahr:**  
Der Bezug ist nicht luftdurchlässig. Dafür sorgen, dass der Patient das Produkt sicher verwenden kann.
- Die Pumpe nicht fallen lassen und nichts auf die Pumpe fallen lassen.
- Keine scharfen Gegenstände auf oder in der Nähe der Matratze verwenden.
- Keine Gegenstände in die Pumpe einführen.

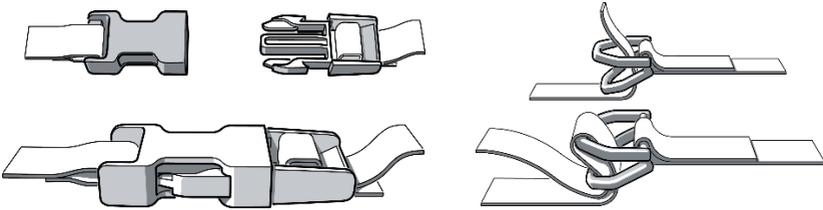
## Aufbau

Bitte diese Anweisungen befolgen, um Ihren NoDec® WIZARD Matratzenersatz sicher und korrekt aufzubauen

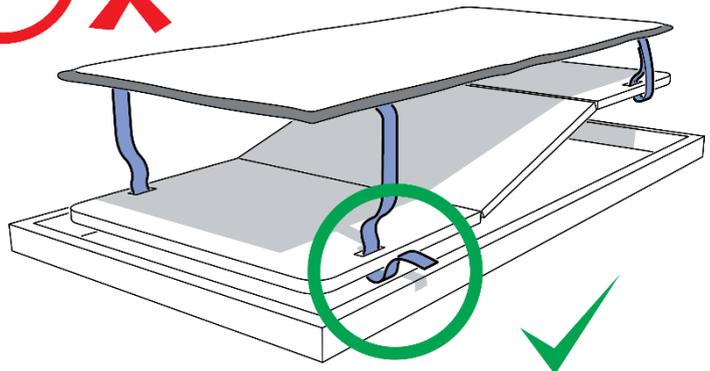
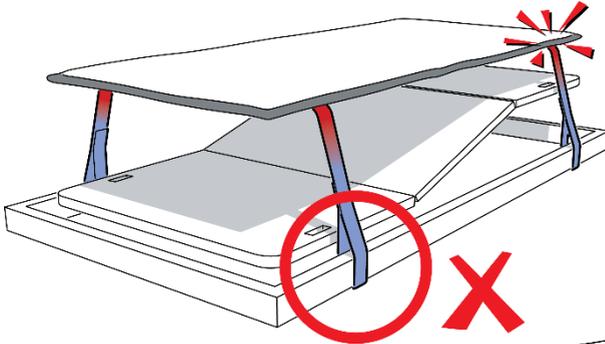
1. Die Matratze so auf das Bettgestell legen, dass die hellgraue Seite nach oben zeigt und der Luftschlauch sich am Fußende des Bettes befindet.



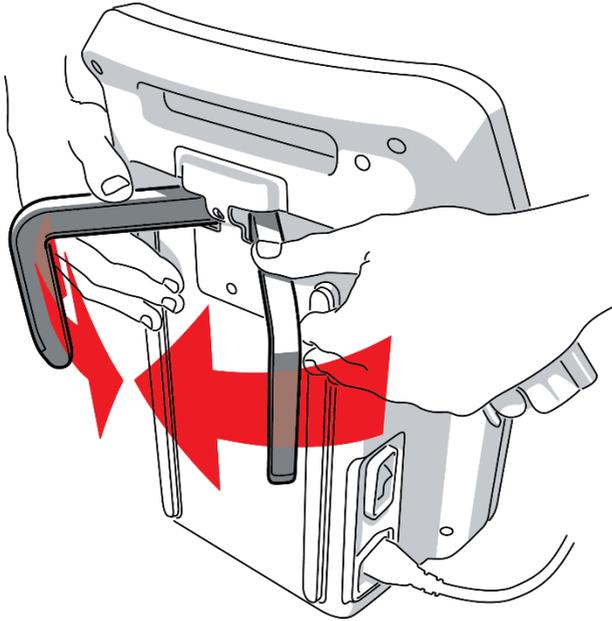
2. Die Matratze mit Hilfe der mitgelieferten Gurte und Verschlüsse am Bett befestigen.



Sicherstellen, dass angelegte Gurte die Funktion von beweglichen Teilen des Krankenhausbettes nicht einschränken. Gurte, die bewegliche und feste Teile des Bettgestells miteinander verbinden, verursachen große Schäden an der Matratze. Nach Aufbau die Funktionen des Bettes sorgfältig überprüfen, um zu gewährleisten, dass die Matratze auf dem Bett frei beweglich ist.

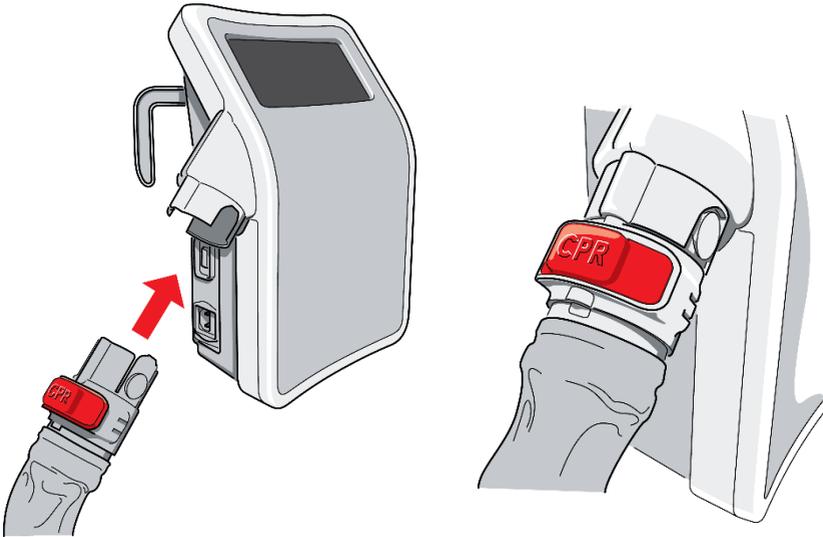


- Die Haken am Ende des NoDec® WIZARD wurden so gestaltet, dass sie für eine Vielzahl von Bettgestellen passen und leicht durch Pressen und Drehen der Haken angepasst werden können.

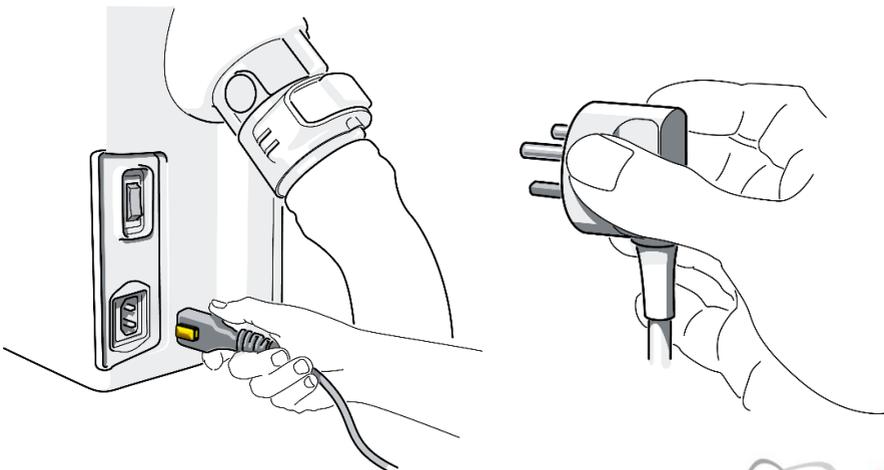


- Hæng Die Steuerungseinheit so an das Bettgestell am Fußende des Bettes einhängen, dass das Steuerungspanel nach außen zeigt.

5. Prüfen, dass der CPR-Clip geschlossen ist. Den Verbindungsschlauch in den Anschluss stecken.



6. Das Netzkabel mittels des internationalen Steckers in die Pumpe einstecken und das andere Ende (*Haupttrennvorrichtung*) mit einer **leicht zugänglichen** Netzsteckdose verbinden. Das Gerät durch Umlegen des Schalters an der rechten Seite des internationalen Netzanschlusses der Einheit einschalten.

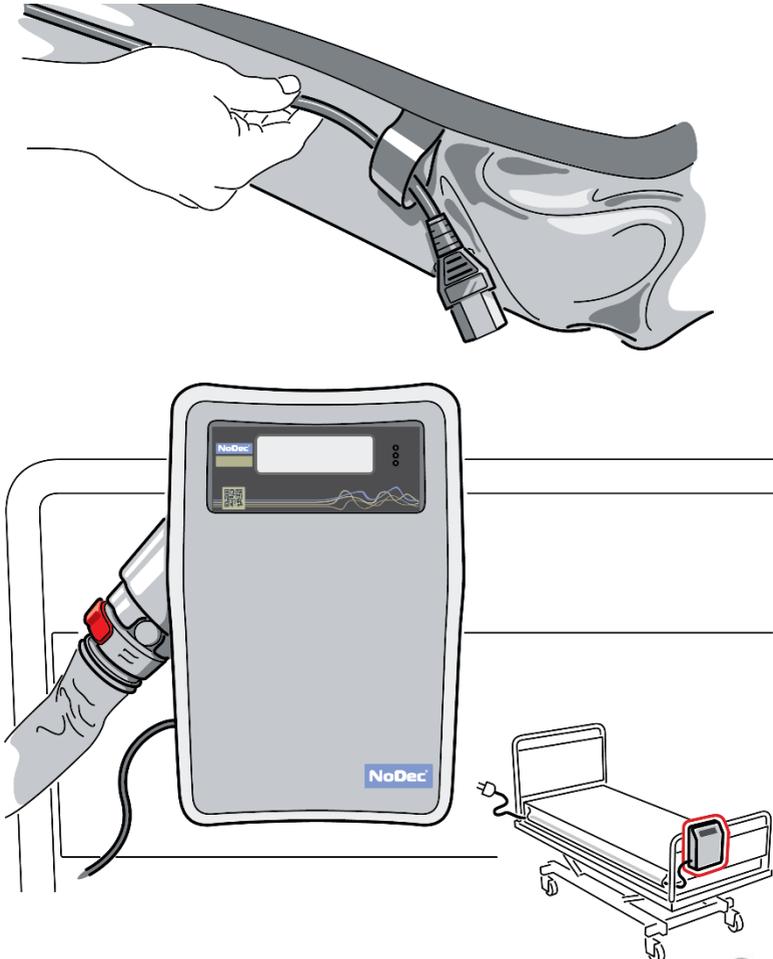




Aufgrund der speziellen Gestaltung der Netzkabelverbindung lässt es sich nicht ohne Drücken des gelben Knopfes herausziehen. Sicherstellen, dass die Pumpe so positioniert ist, dass dieser Knopf zugänglich ist.



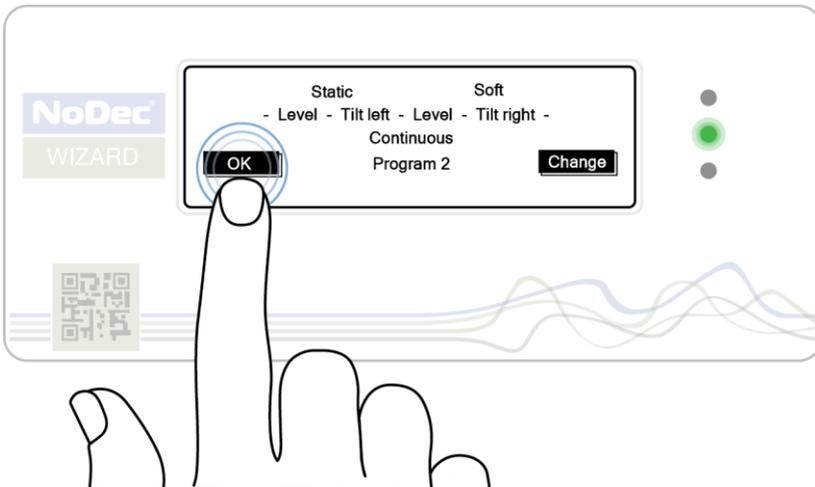
Sicherstellen, dass das Netzkabel sicher durch die Osen unter dem Schonbezug geführt werden. Dies hilft, Schäden am Netzkabel zu vermeiden.



7. Die Steuerungseinheit angeschaltet ist, wird der Bildschirm beleuchtet und zeigt den WIZARD-Startbildschirm an.



8. Der Bildschirm zeigt automatisch das letzte Programm an, das vor dem Ausschalten der Pumpe eingestellt wurde. Bei Zustimmung einfach „OK“ drücken. Die Erstbefüllung beginnt.



*Anm.: Bei Bedarf kann das Programm durch Drücken von „Change“ geändert werden (siehe Seite 25)*

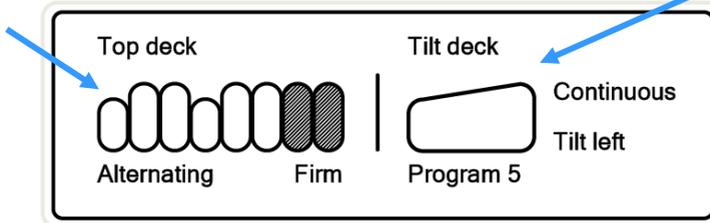
9. Nach ungefähr 30 Minuten Wartezeit ist Ihr **rotierendes NoDec® WIZARD Matratzensersatzsystem** einsatzbereit.

## Bildschirmanzeige Grundlagen

Vor Nutzung des NoDec® WIZARD ist es wichtig, zu verstehen, wie der Touchscreen auf der Vorderseite der Pumpe funktioniert und wie man durch die verschiedenen Betriebsmodi des Systems navigiert.

### Den Bildschirm verstehen

Seitenansicht der Matratze



Fußende-Ansicht der Matratze

Der Bildschirm ist in zwei Bereiche aufgeteilt, um dem Benutzer die Steuerung der zwei Hauptfunktionen der Matratze zu ermöglichen:

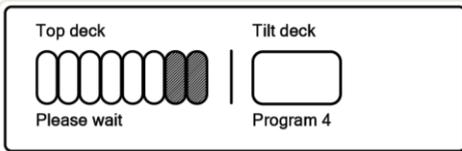
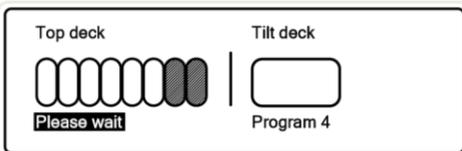
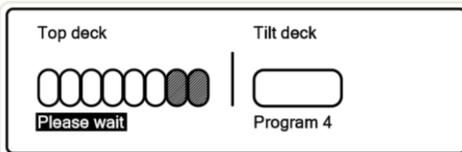
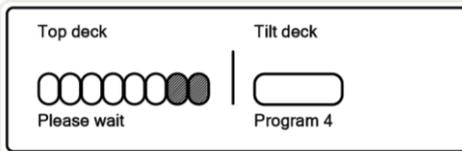
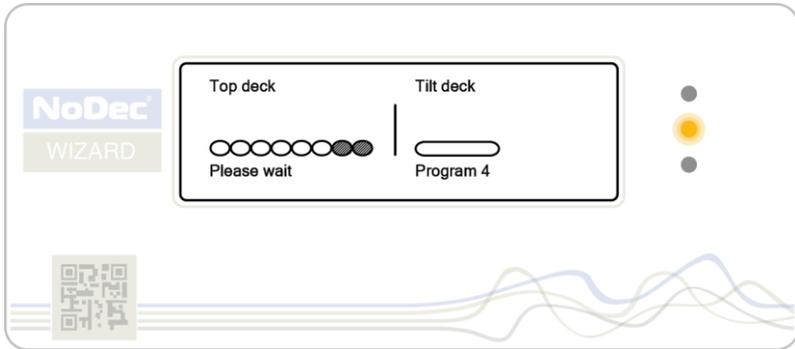
- Top Deck: sorgt für 3-Kammer-Wechseldruck-Behandlung (Seite 34)
- Tilt Deck: sorgt für zusätzliche laterale Rotationsbehandlung (Seite 25)

### Änderung der Befüllung

Wenn die Pumpe eine Funktions-, Einstellungs- oder Programmanpassung vorbereitet, erscheinen die Worte „Please Wait“ unter der Top Deck-Grafik, und eine gelbe LED leuchtet dauerhaft, bis die Matratze einsatzbereit ist.

## Erstbefüllung

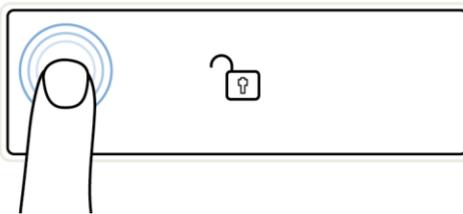
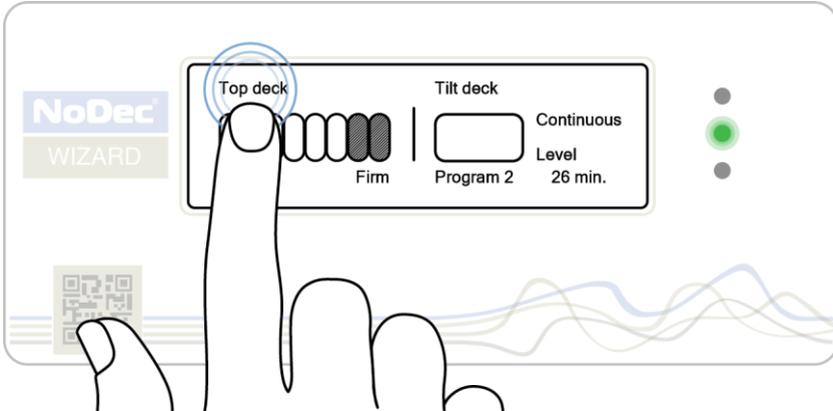
Bei Inbetriebnahme beginnt das System automatisch mit der Befüllung der Matratze, und auf dem Bildschirm wird sowohl Top Deck-, als auch Tilt Deck-Befüllung angezeigt; „Please wait“ blinkt.



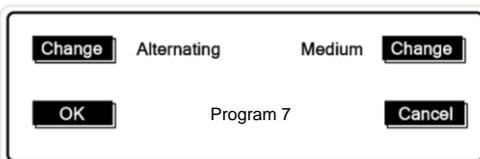
● Anm.: Solange „Please Wait“ blinkt, ist es nicht möglich, irgendwelche Einstellungen zu ändern.

## Den Bildschirm entsperren

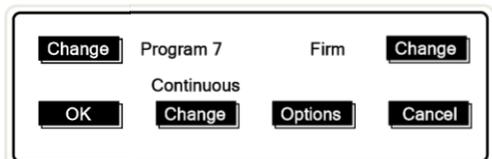
Der Hauptbildschirm ist immer gesperrt. Um Einstellungen am Top Deck vorzunehmen, das Wort „Top Deck“ berühren und gedrückt halten. Um Einstellungen am Tilt Deck vorzunehmen, das Wort „Tilt Deck“ berühren und gedrückt halten. Dadurch wird ein Schloss-Symbol angezeigt.



Solange drücken, bis das Schloss-Symbol geöffnet ist, dann loslassen. Ein der berührten Seite entsprechendes Menü wird angezeigt.



**TOP DECK**



**TILT DECK**

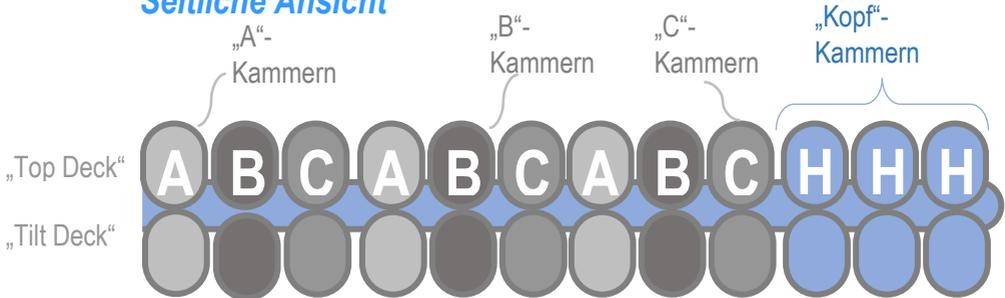
Anm.: Ganz gleich welches Menü angezeigt wird, sperrt sich der Bildschirm automatisch nach 20 Sekunden Inaktivität.

## Matratzenkonstruktion

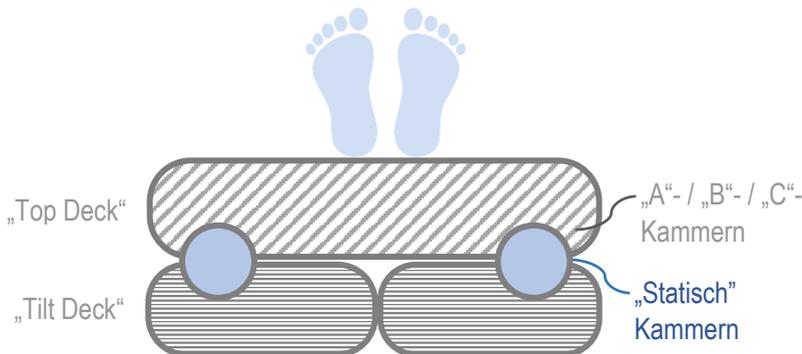
Vor Auswahl der Optionen des NoDec® WIZARD ist es wichtig, die Auswirkungen der Funktionen auf die Matratze zu verstehen

Die Matratze besteht je nach Größe aus 18, 19 oder 20 einzelnen Luftkammern und zwei Längskammern. Diese Luftkammern sind auf 6 verschiedene Gruppen aufgeteilt und werden pneumatisch befüllt oder entleert, um die jeweilige Druck- und Rotationsbehandlung zu ermöglichen.

### Seitliche Ansicht

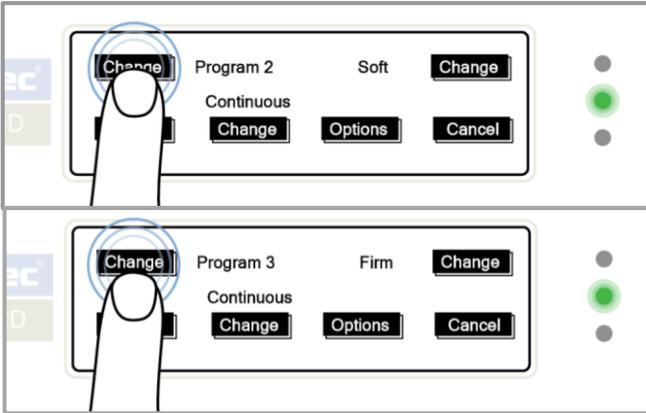


### Ansicht vom Fußende



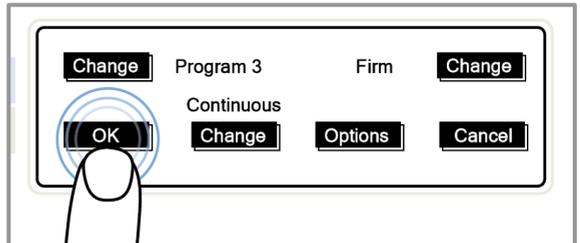
## Tilt Deck-programmerne

Nachdem das Tilt Deck-Menü entsperrt wurde, kann man zwischen den verschiedenen voreingestellten Programmen wählen.

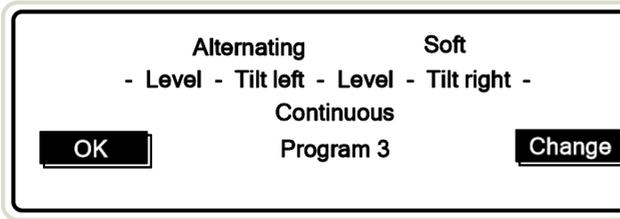


Hierzu einfach auf „Change“ neben der Anzeige der Programm-Nummern drücken, um durch die verschiedenen Programme zu navigieren.

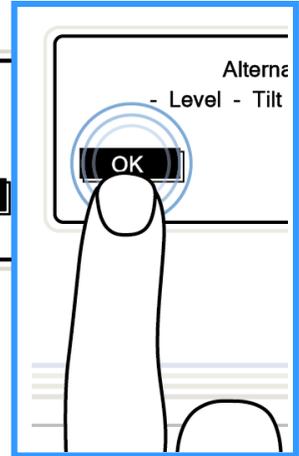
Jedes Programm hat eine andere zugewiesene Kombination von Tilt Deck- und Top Deck-Funktionen, die auf dem Bestätigungs-



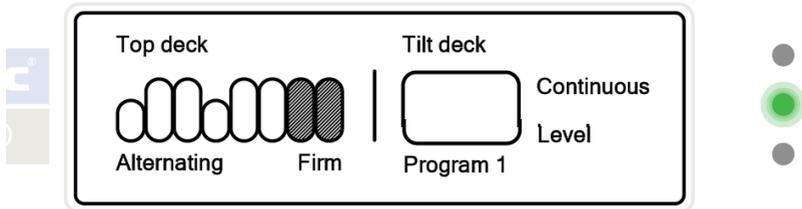
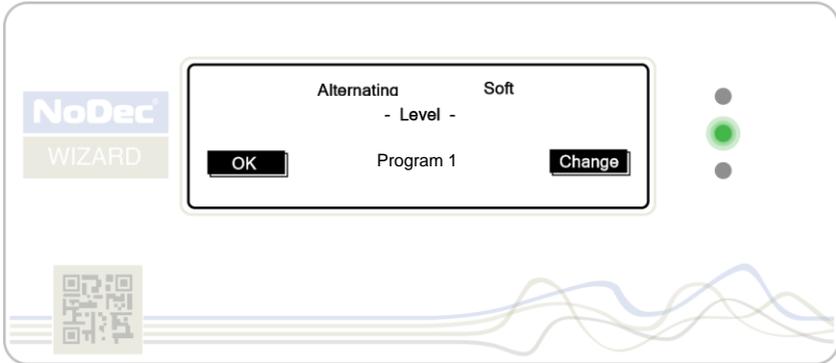
Bildschirm angezeigt wird, nachdem „OK“ gedrückt wurde.



Nach Drücken von „OK“ wird das System automatisch durch die voreingestellte Druck-/Rotationsbehandlung arbeiten.



## Program 1

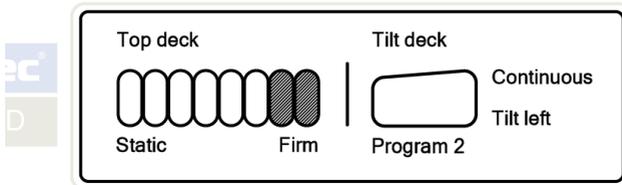
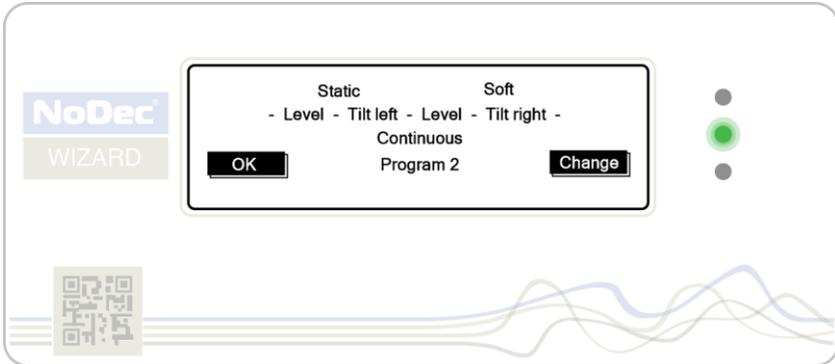


### Zusammenfassung

Bei Program 1 handelt es sich um eine normale 3-Kammer-Zyklus-Ersatzmatratze, bei der das Tilt Deck während des Betriebs waagrecht ausgerichtet bleibt.



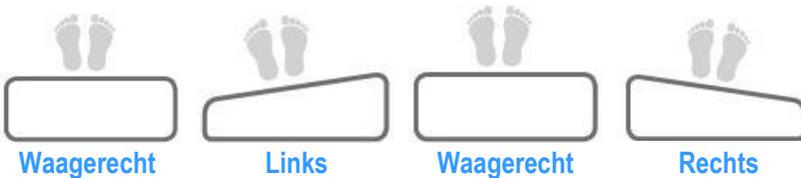
## Program 2



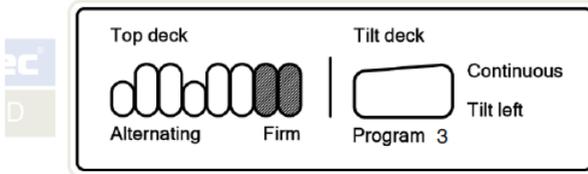
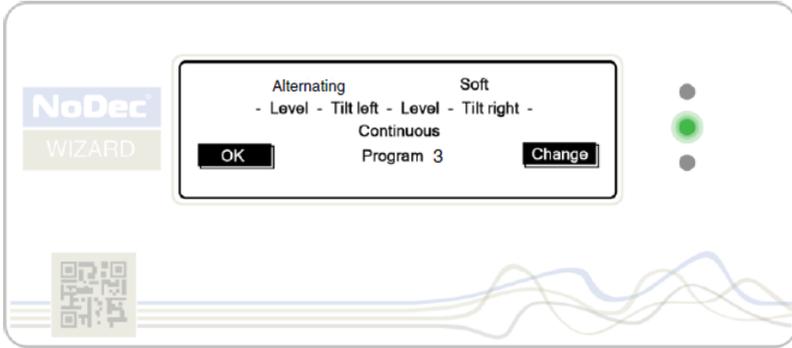
### Zusammenfassung

Program 2 befllet automatisk til Static-Modus og bdet Rotationsbehandling kun med det folgende Tilt Deck-Bewegungsablauf an:

- Waagrecht
- Links
- Waagrecht
- Rechts



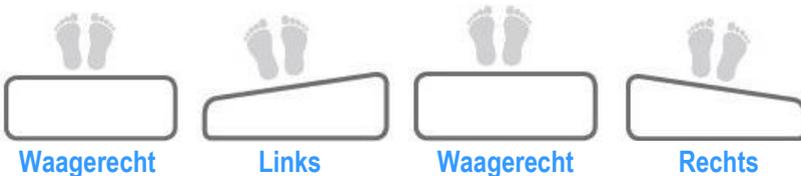
## Program 3



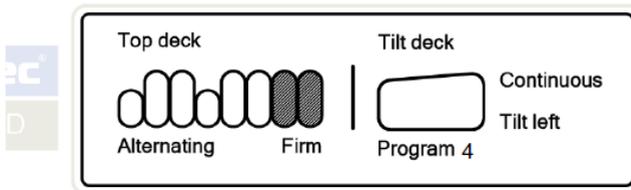
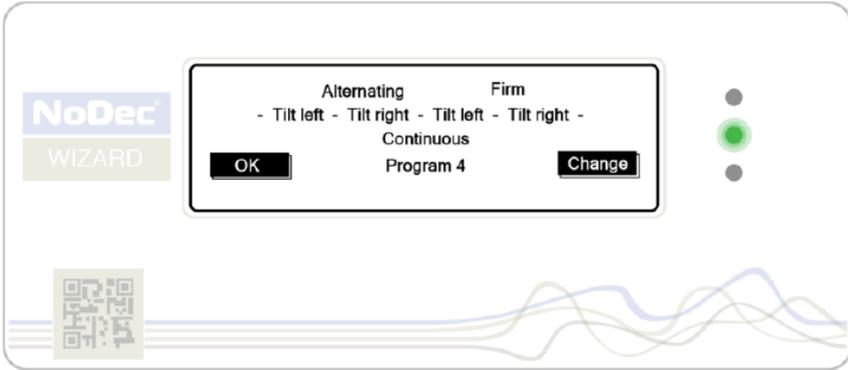
### Zusammenfassung

Program 3 durchläuft automatisch einen 3-Kammer-Zyklus und bietet Rotationsbehandlung mit dem folgenden Tilt Deck-Bewegungsablauf an:

- **Waagrecht**
- **Links**
- **Waagrecht**
- **Rechts**



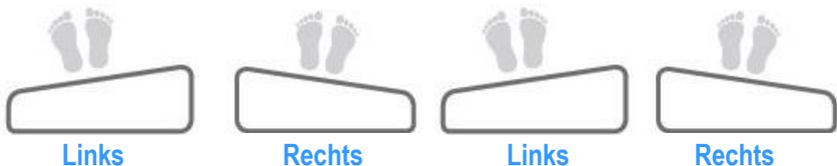
**Program 4**



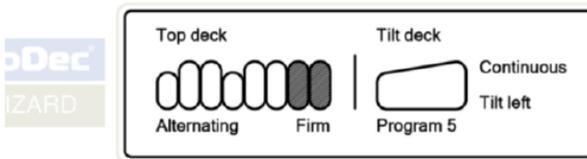
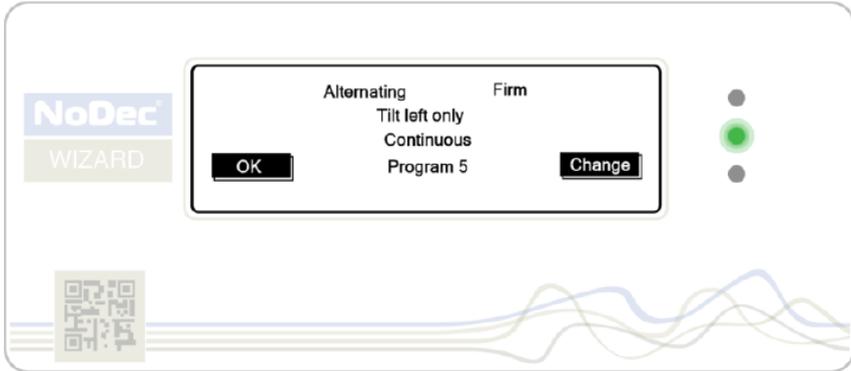
*Zusammenfassung*

Program 4 durchläuft automatisch einen 3-Kammer-Zyklus und bietet eine umfassende Rotationsbehandlung an. Das Tilt Deck wechselt fortlaufend von links nach rechts.

- Links
- Rechts
- Links
- Rechts



**Program 5**



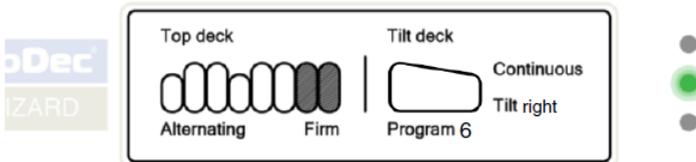
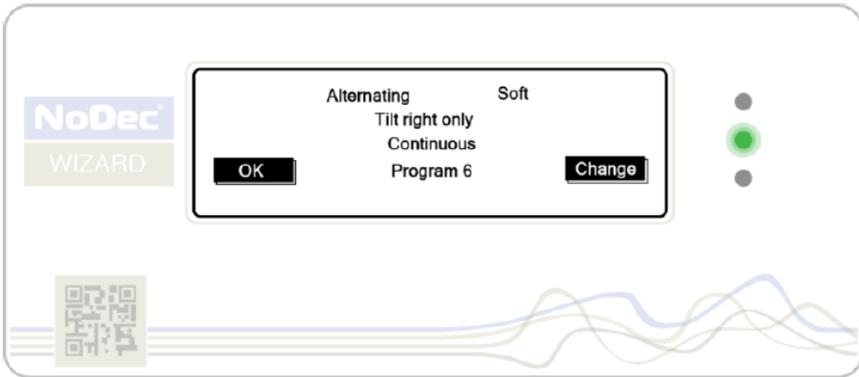
*Zusammenfassung*

Program 5 durchläuft automatisch einen 3-Kammer-Zyklus und bietet Wendeunterstützung an, wobei sich das Tilt Deck nur nach links dreht.



**Links**

**Program 6**



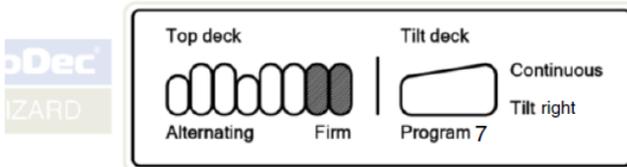
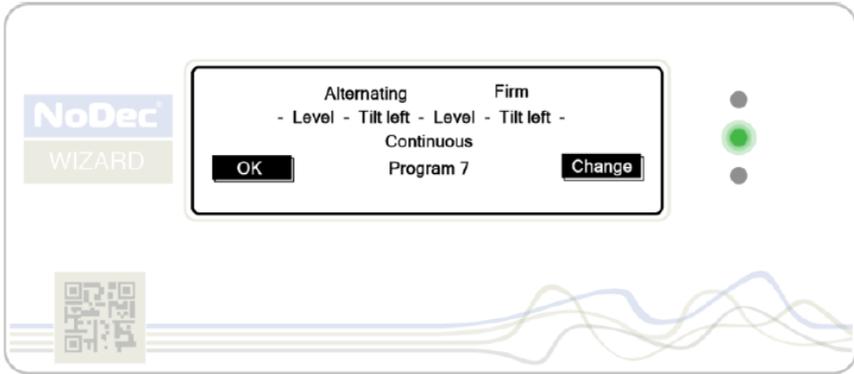
*Zusammenfassung*

Program 6 durchläuft automatisch einen 3-Kammer-Zyklus und bietet Wendeunterstützung an, wobei das Tilt Deck nur nach rechts dreht.



**Rechts**

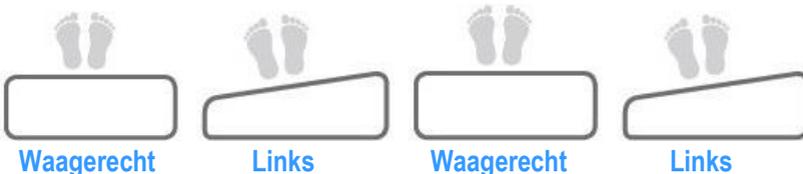
## Program 7



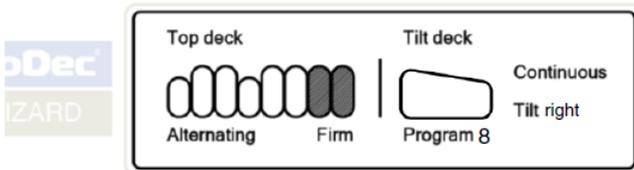
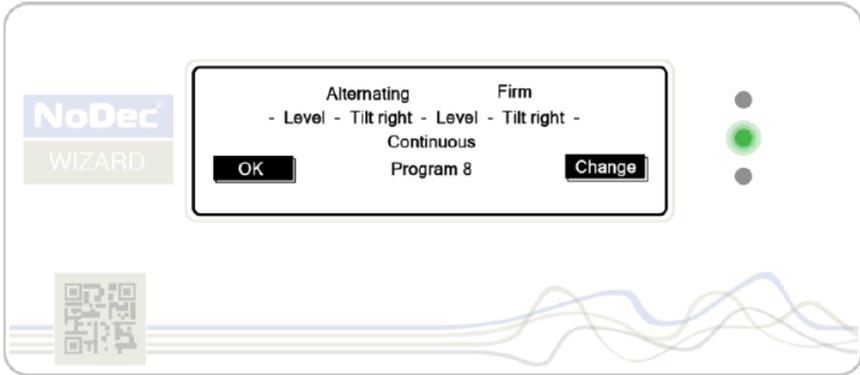
### Zusammenfassung

Program 7 durchläuft automatisch einen 3-Kammer-Zyklus und bietet Rotationsbehandlung auf der linken Seite an. Der Tilt Deck-Bewegungsablauf ist wie folgt:

- Waagerecht
- Links
- Waagerecht
- Links



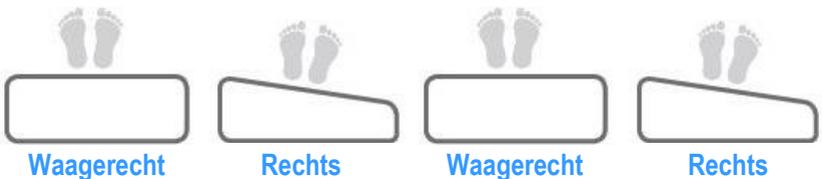
## Program 8



### Zusammenfassung

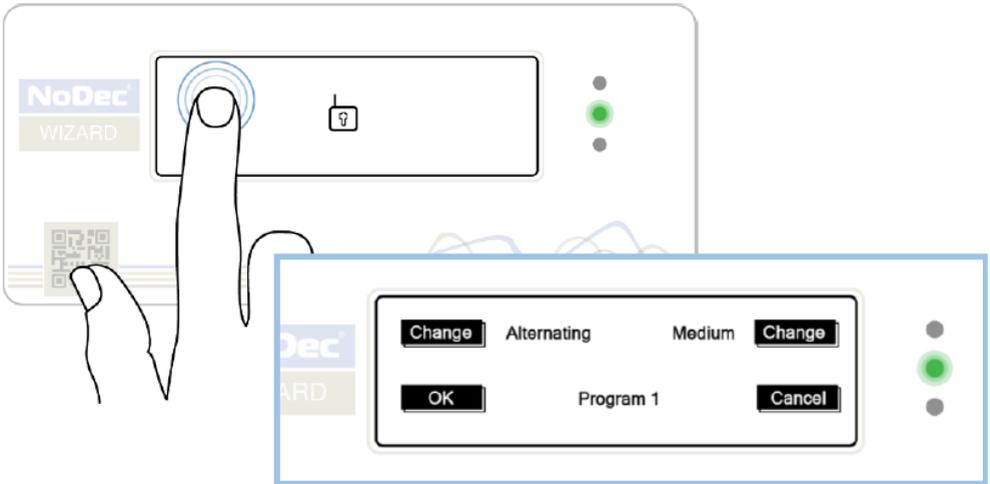
Program 8 durchläuft automatisch einen 3-Kammer-Zyklus und bietet Rotationsbehandlung auf der rechten Seite an. Der Tilt Deck-Bewegungsablauf ist wie folgt:

- **Waagrecht**
- **Rechts**
- **Waagrecht**
- **Rechts**



## Top Deck Menü-Bildschirm

Nachdem das Top Deck-Menü entsperrt wurde, ist es möglich zwischen verschiedenen Druckereinstellungen und Therapien zu wechseln.

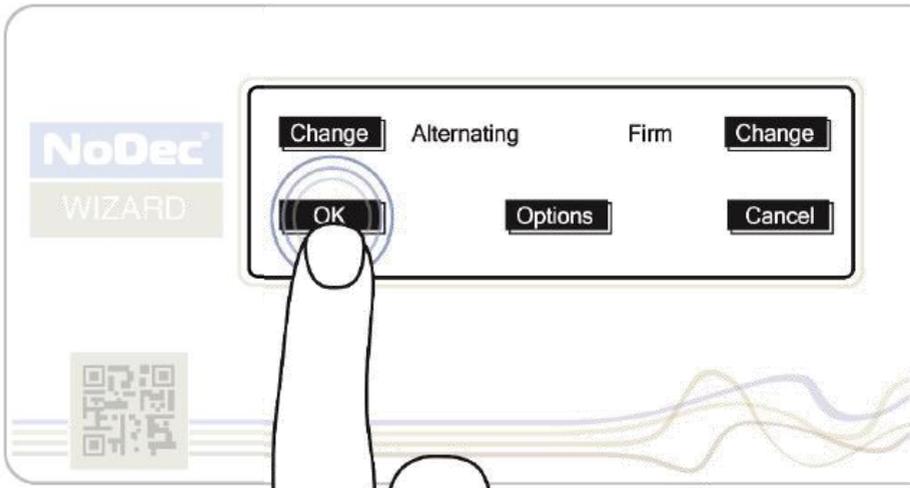
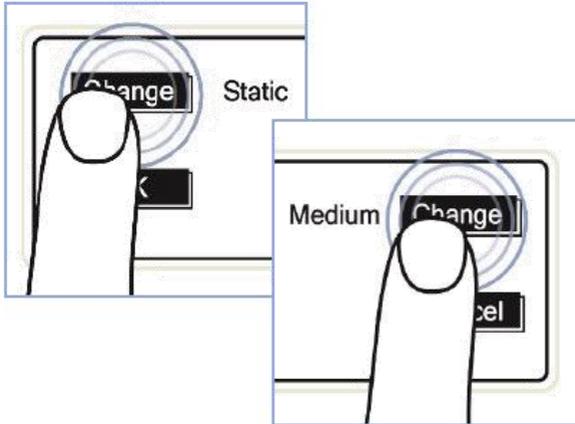


### Betriebsmodi

Der NoDec® WIZARD hat insgesamt 3 verschiedene Modi, von denen einige weitergehende Optionen für Druckereinstellungen bieten:

- **Alternating-Modus**
  - *Soft*
  - *Medium*
  - *Firm*
  
- **Static-Modus**
  - *Soft*
  - *Medium*
  - *Firm*
  
- **Maximum Inflation**

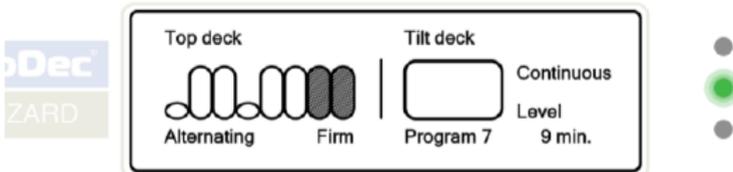
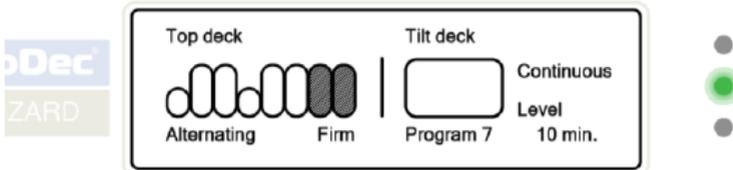
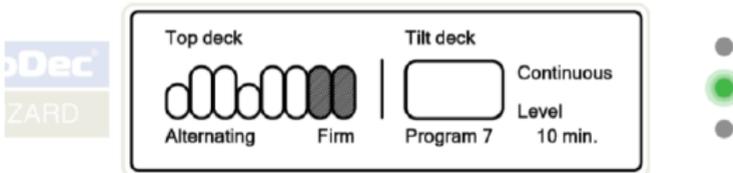
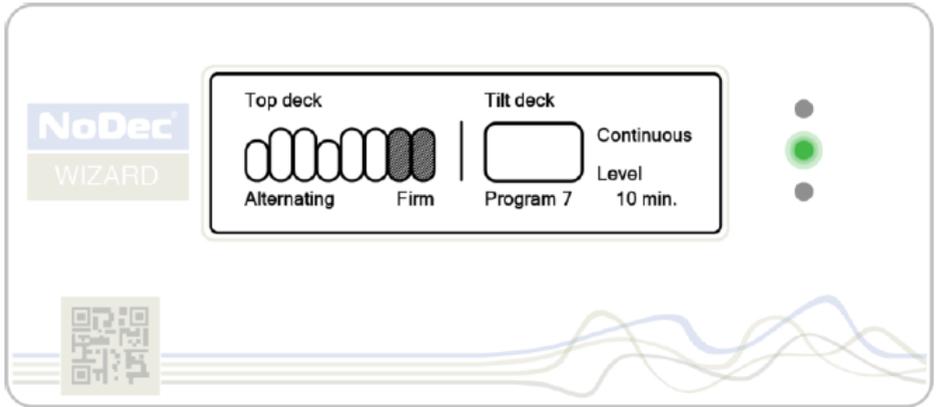
Durch Drücken der verschiedenen angezeigten „Change“-Tasten kann der Benutzer durch die verschiedenen Optionen navigieren, bis der gewünschte Modus gefunden ist. Die angezeigte „OK“-Taste drücken, um die Auswahl zu bestätigen.



*N.B. For at vende tilbage til normal drift uden at foretage ændringer tryk 'Cancel' (annuller).*

## Wechselmodus

Je nach ausgewähltem Programm wechselt das System automatisch in den Alternating-Modus und kalibriert sich automatisch nach Gewicht und Körperposition des Patienten.

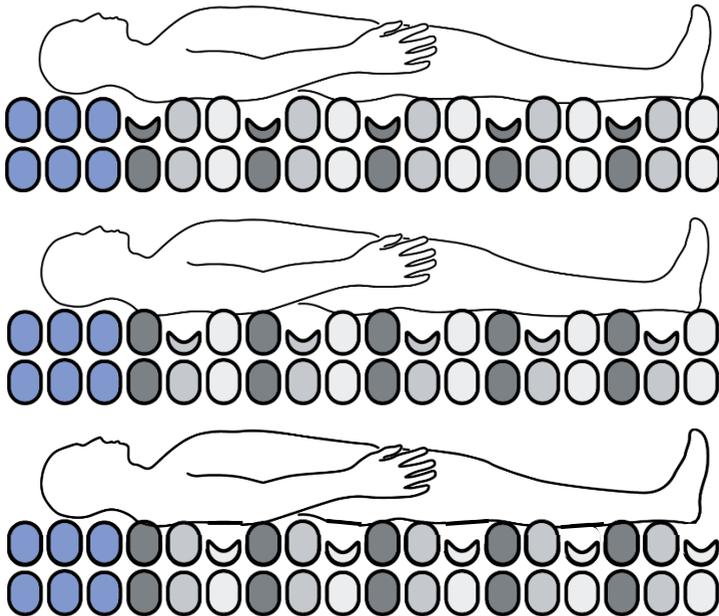


Når pumpen tømmer cellerne vil dette kunne ses på skærmen, som afspejler madrassens aktuelle stilstand i realtid.

Während des „Alternating-Modus“ wird jeweils eine von drei Luftkammern je nach Einstellung alle 7,5 oder 15 Minuten befüllt und entleert (je nach Region).

Wenn die Luft aus den „A“-Kammern entleert wird, wird der Druck auf die Körperteile, die zuvor in Kontakt mit diesen Kammern gewesen sind, vollständig entfernt.

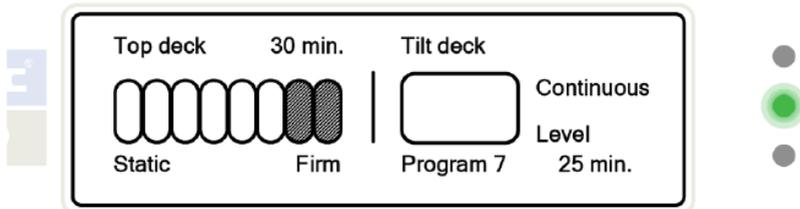
Nach 2,5 (oder 5 Minuten, je nach Zykluszeit) werden die „A“-Kammern erneut befüllt und die „B“-Kammern werden für die nächsten 2,5 Minuten entleert. Das Gleiche geschieht dann für die „C“-Kammern.



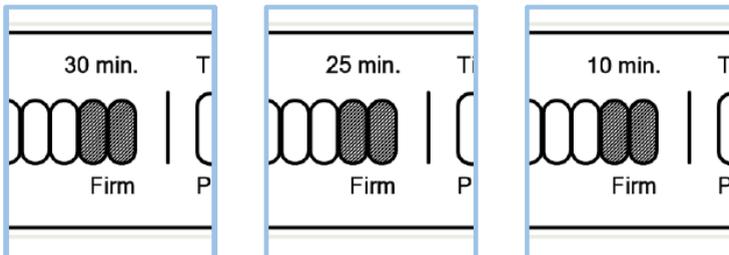
Für die nächsten 7,5/15 Minuten wird der Kontaktdruck regelmäßig von allen Körperteilen, die in Kontakt mit diesen aktiven Komponenten der Matratze sind, vollständig entfernt.

**Statikmodus**

In diesem Modus werden alle Kammern befüllt. Die Matratze kalibriert sich gemäß dem Patientengewicht und bleibt dann im Static-Modus. Nach einer vorgegebenen Laufzeit von 30 Minuten wird dieser Modus wieder in den Alternating-Modus versetzt. Dies dient der Sicherheit des Patienten und der Reduzierung weiterer potenzieller Probleme mit Druckgeschwüren.



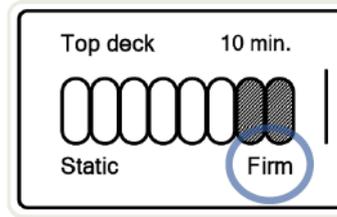
*Anm.: Je nach regionalem Wunsch kann der Timer auf 30 Minuten, 2 Stunden oder unbegrenzt gesetzt werden.*



Der Static-Modus ist praktisch, um einen Patienten, dessen Druckgeschwüre geheilt wurden, zu beurteilen. Der Patient muss zur Beurteilung nicht auf eine andere Matratze verlegt werden. Sollten die Druckgeschwüre wieder auftreten, so sollte die Druckbehandlung fortgesetzt und die Steuerungseinheit in den Alternating-Modus versetzt werden.

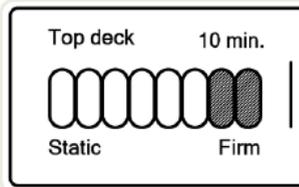
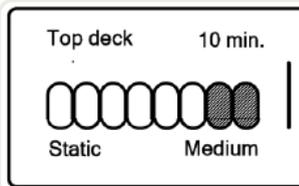
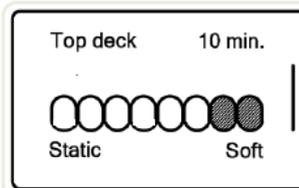
## Druckeinstellungen ändern

Es ist sehr einfach, zwischen den Soft-, Medium- und Firm-Druckeinstellungen zu wechseln. Die aktuelle Druckeinstellung wird unter den „Kopf-Kammern“ angezeigt.

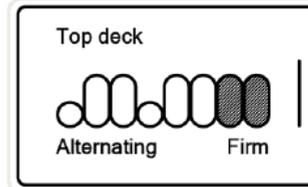
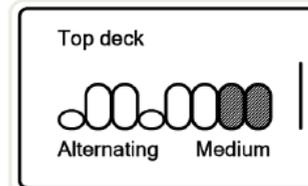
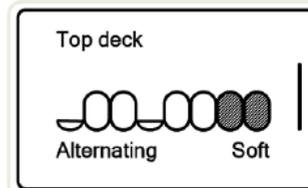


Es gibt auch klare Unterschiede zwischen den Kammergrößen, die in verschiedenen Druckmodi angezeigt werden.

### STATISK



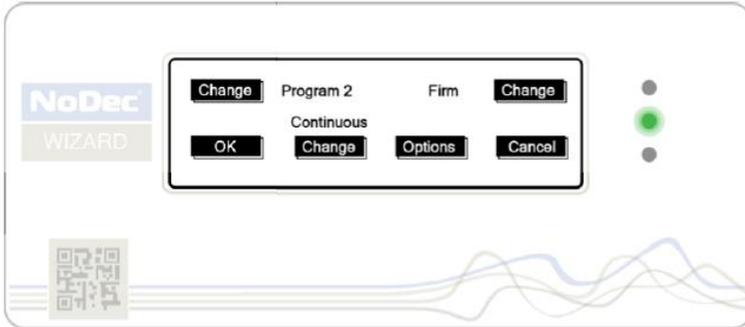
### VEKSELTRYK



Die „Soft“- und „Medium“-Matratzendruckeinstellungen sind eher für kleinere und untergewichtige Patienten geeignet. Die Soft-Einstellung kann nur für Patienten verwendet werden, die 60 kg oder weniger wiegen.

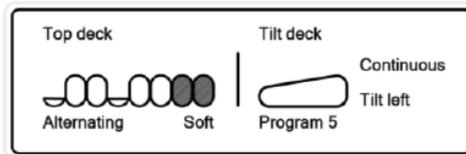
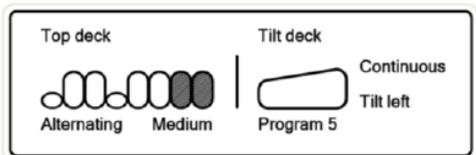
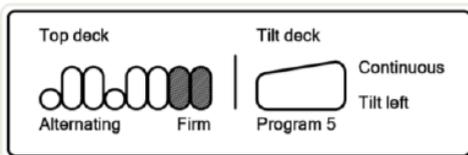
## Tilt Deck-Menübildschirm

Neben der Möglichkeit das Programm zu ändern, erlaubt das Tilt Deck-Menü auch die Anpassung der Druckeinstellungen und der Zykluszeit.



### Druckeinstellungen ändern

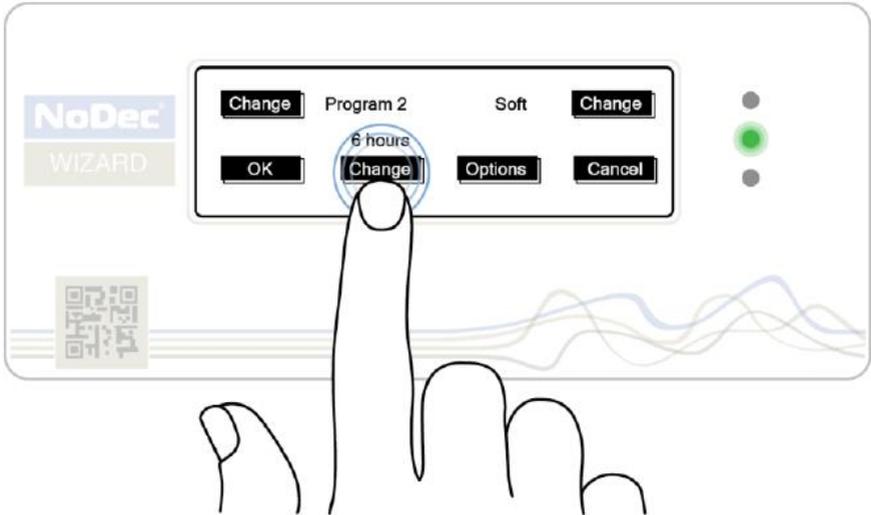
Die Änderung zwischen den Soft-, Medium- und Firm-Druckeinstellungen ändert den Winkel, in dem der Patient gedreht wird.



*Die Druckveränderung wirkt sich auch **IMMER** auf den Druck des Top Decks sowie des Tilt Decks aus. Es ist also Vorsicht geboten.*

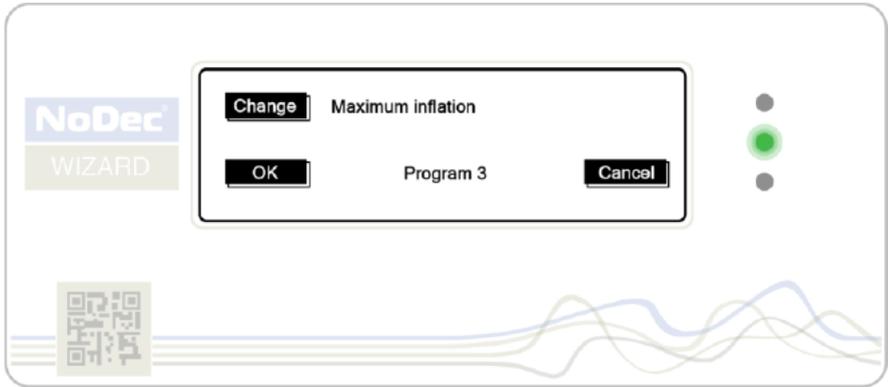
## Zykluszeiten verändern

Gemäß der Voreinstellung durchläuft das Tilt Deck fortlaufend die verschiedenen Sequenzen, die von dem gewählten Programm voreingestellt wurden. Bei Bedarf kann es auf 6 Stunden geändert werden.

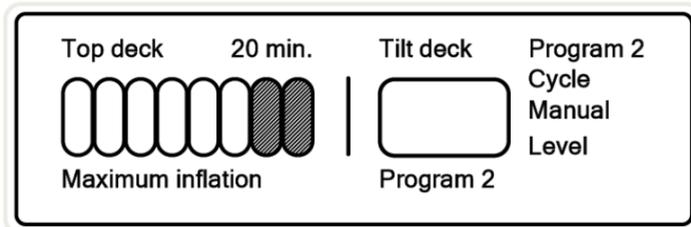


## Maximum Inflation-Modus

Bei dieser Druckeinstellung wird die Matratze befüllt, bis ein **extrapraller** Druck erreicht wird, um eine normale Krankenhausmatratze zu ersetzen.



Die „Maximum Inflation“-Druckeinstellung kann sowohl über den Top Deck- als auch über den Tilt Deck-Menübildschirm erreicht werden und hat zwei vorteilhafte Funktionen.



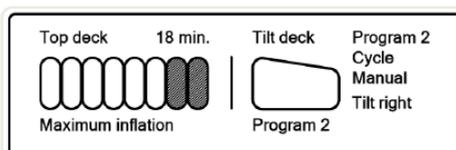
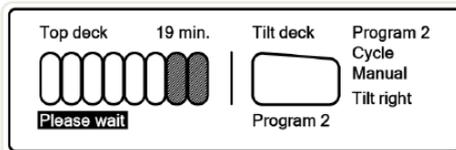
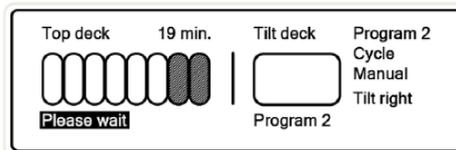
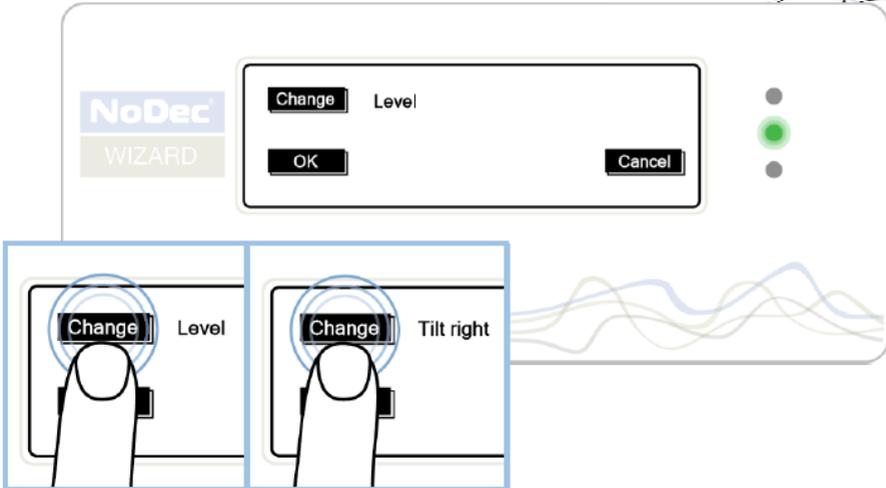
## Patientenbeurteilung

Dieser Modus ist für Pflegemaßnahmen wie etwa das Waschen des Patienten oder kurze Physiotherapiebehandlungen nützlich.

**Anm.:** Zum Schutze des Patienten hat dieser Modus eine voreingestellte Zeit von 20 Minuten.

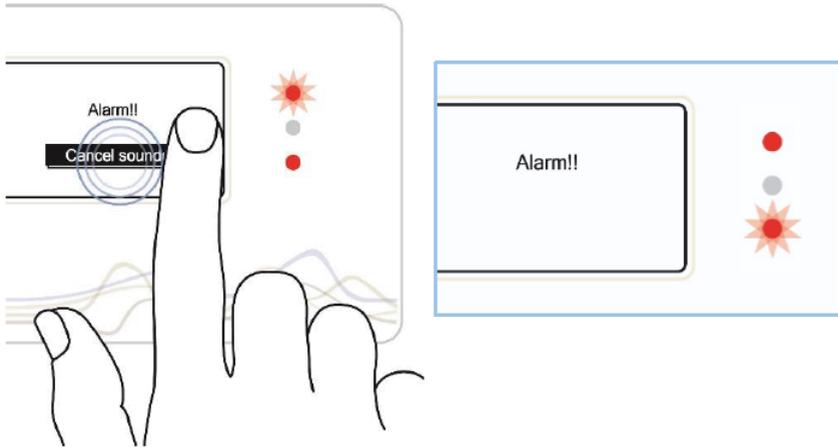
## Manuelle Tilt-Funktion

Dieser Modus erlaubt die manuelle Steuerung des Tilt Decks, was in einer Notsituation, in der der Patient gedreht werden muss, sehr hilfreich ist.



## Alarme

Jede der folgenden Alarmanzeigen wird von einem Dauerton begleitet. Der akustische Alarm kann durch Drücken der "Cancel Sounder"-Taste, die auf dem Touchscreen angezeigt wird, abgeschaltet werden. Wird die Alarmursache nicht behoben, ertönt der akustische Alarm nach 15 Minuten erneut.

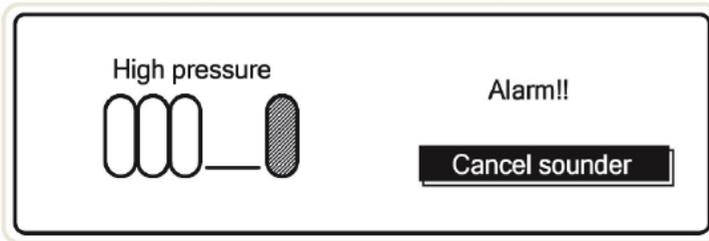


Um den Alarm vollständig auszuschalten oder die Pumpe nach Beheben der Alarmursache zurückzusetzen, einfach die Pumpe aus- und wieder anschalten.

ALLE ALARMZUSTÄNDE WERDEN DURCH ABWECHSELND  
**BLINKENDE ROTE LEDS** ANNGEZEIGT

## Überdruck-Alarm

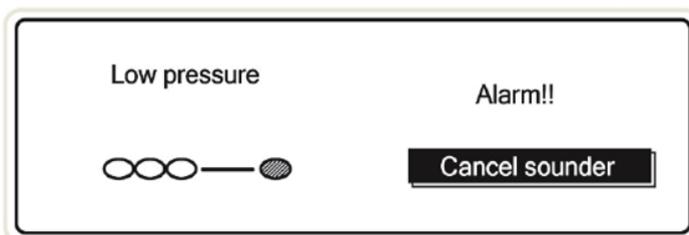
Dieser Zustand kann durch Überdruck in der Matratze verursacht werden, z.B. wenn eine andere Person auf der Matratze sitzt. Dieser Alarm wird durch den folgenden Bildschirm angezeigt, begleitet durch **zwei ROT blinkende LEDs**.



Um das zu beheben, den CPR-Knopf vorsichtig drücken und eine kleine Menge an Luft entweichen lassen, anschließend das Schlauchende erneut anschließen. Die Pumpe danach zurücksetzen. Andauernder Starker Druck-Alarm kann ein Hinweis auf einen internen Fehler sein. In solch ein Fall sollte das Matratzensystem nicht weiter verwendet werden. Die Pumpe sollte unverzüglich zur Wartung eingesandt werden.

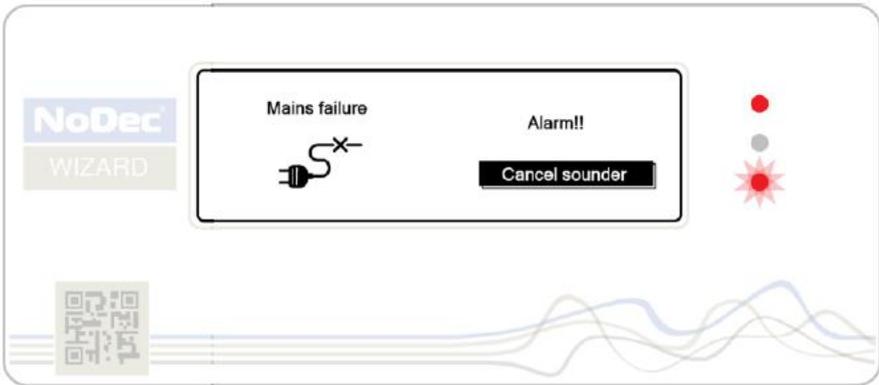
## Niedriger Druck-Alarm

Dieser Zustand kann durch Öffnen des CPR-Ventils oder ein Loch in der Matratze hervorgerufen werden. Dieser Alarm wird durch den folgenden Bildschirm angezeigt, begleitet durch **zwei ROT blinkende LEDs**.



## Stromausfall-Alarm

Im Falle einer Unterbrechung der Stromzufuhr oder falls die Einheit unbeabsichtigt nicht am Stromnetz angeschlossen ist, wird folgender Bildschirm angezeigt, begleitet von den **zwei ROT blinkenden LEDs**.



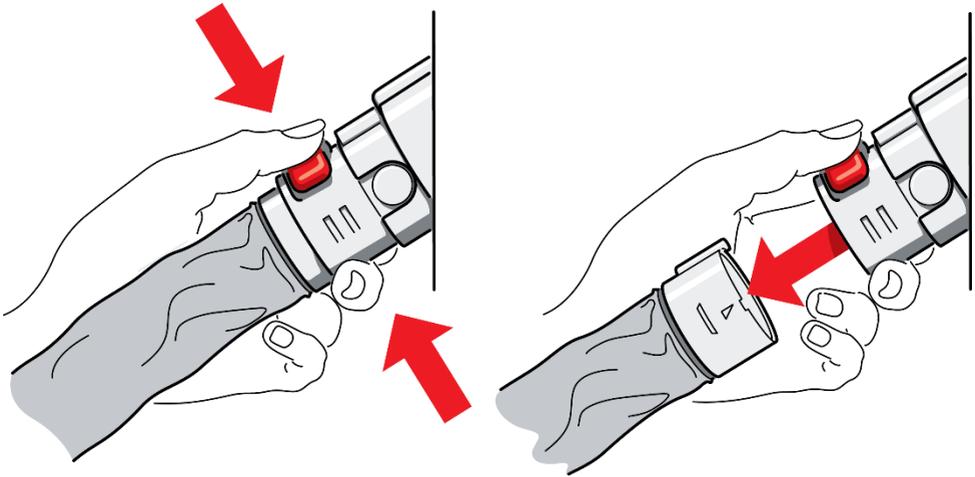
Dieser Alarm lässt sich durch Einstecken des Steckers in die Netzsteckdose beheben, ohne dass die Steuerungseinheit zurückgesetzt werden muss (je nach Region).

**Anm.:** Der Stromunterbrechungs-Alarm wird von einer kleinen Batterie versorgt.

Der einzige Zweck dieser Batterie besteht darin, im Falle eines Stromausfalls den Alarm auszulösen.

## CPR- Notfall

Für den Fall eines Patientennotfalls, bei dem CPR notwendig sein könnte, ist der NoDec® WIZARD mit einem CPR-Ventil ausgestattet, das die Matratze rasch entleert, sodass die Herzmassage auf festem Untergrund erfolgen kann.



Notfallsystem zu nutzen, einfach den ROTEN KNOPF an der CPR-Einheit drücken. Das Schlauchende, das der Matratze am nächsten ist, wird herausspringen, und die Matratze wird sich zügig entleeren..



*Nachdem das CPR-Ventil getrennt wurde und CPR beendet ist, muss das Schlauchende wieder eingeführt werden, bis der rote Knopf hörbar einrastet; anschließend die Pumpe zurücksetzen.*

## Transport-Modus

In dieser Konfiguration kann die Matratze einfach innerhalb des Krankenhauses transportiert werden.

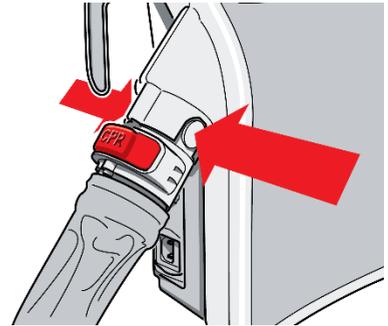
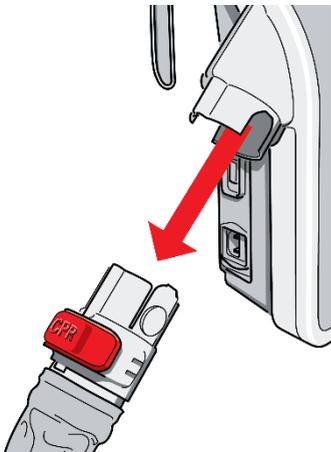
### Vorbereitung

Bevor die Pumpe von der Matratze getrennt wird, muss die Einheit zunächst in den STATIC-MODUS VERSETZT werden. Wenn alle

Kammern gefüllt sind, muss die

Pumpe AUSGESCHALTET und der Schlauchanschluss abgezogen werden.

Einfach die Knöpfe an der Seite des Schlauchanschlusses drücken, um die Verbindung zu lösen. Die Matratze wird mehrere Stunden gefüllt bleiben.



## Lagerung (und Transport)

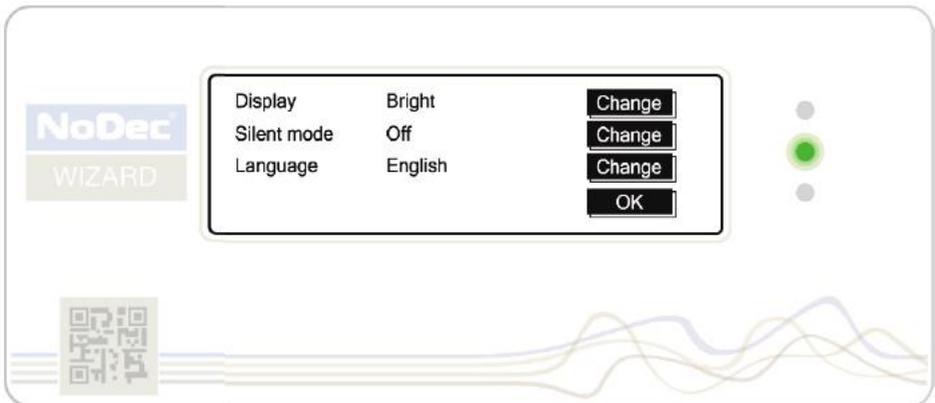
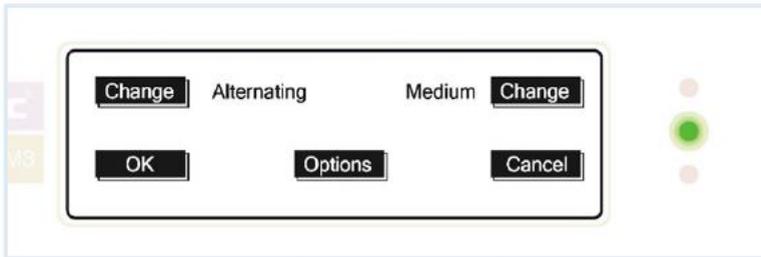
Das Aggregat sollte aufrecht stehend (vertikal) gelagert werden und NICHT flach hingelegt werden. Um für eine lange Lebensdauer der internen Bauteile zu sorgen, sollten, wenn möglich, die folgenden Bedingungen gewährleistet werden:

Omgivelsestemperatur	+10°C – +30°C
Relativ luftfugtighed	10% – 100% non condensing
Atmosfærisk tryk	700hPA – 1060hPA

## Weitere Bildschirmoptionen

### Optionsmenü-Bildschirm

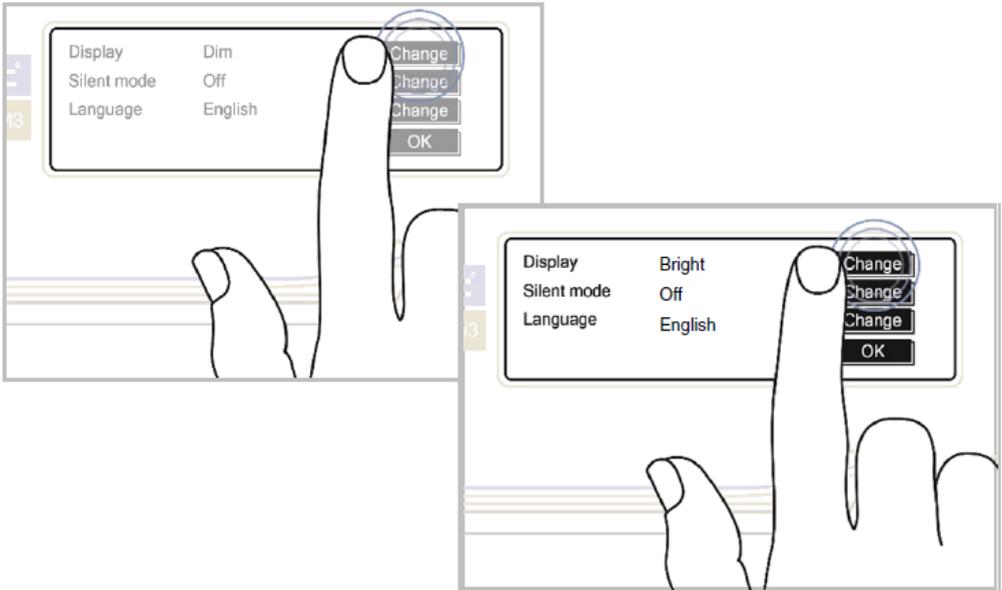
Um zum Optionsmenü zu gelangen, einfach den Bildschirm entsperren und „Options“ drücken. Das folgende Menü erscheint:



Hier ist es möglich, die Displayhelligkeit herunterzuregeln und den „Silent Mode“ auszuwählen. Beides könnte nachts in einer Krankenhausumgebung sinnvoll sein.

### Anzeigehelligkeit

Durch Betätigen der Taste „Ändern“ kann die Anzeige verdunkelt oder aufgehellt werden.



### Stiller Modus

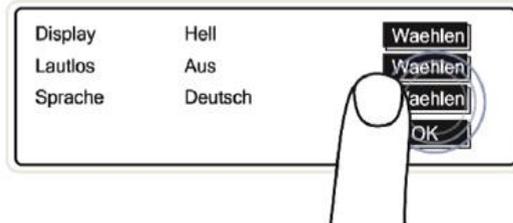
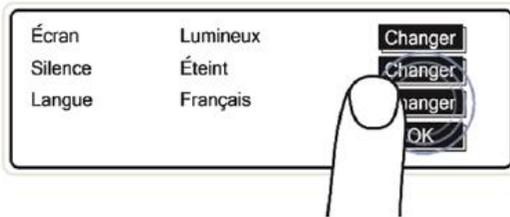
Durch Betätigen der Taste „Ändern“ kann der Stille Modus ein- oder ausgeschaltet werden. Die Anzeige verwendet keine Tastengeräusche.



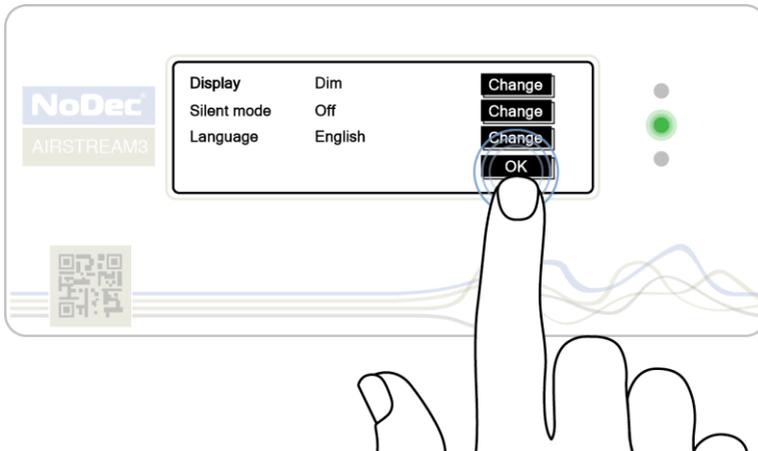
Sollte ein Alarm auftreten, ist selbst bei aktiviertem Stillen Modus ein akustischer Alarm zu hören.

## Sprache ändern

Durch mehrmaliges Drücken von „Change“ navigiert man in der Steuerungseinheit durch voreingestellte Sprachen gemäß Regionen. Falls Sie die von Ihnen benötigte Sprache nicht finden können, kontaktieren sie bitte Ihren Händler.



Når Drücken Sie nach Auswahl aller benötigten Funktionen die Taste „OK“, um Ihre Änderungen zu speichern.



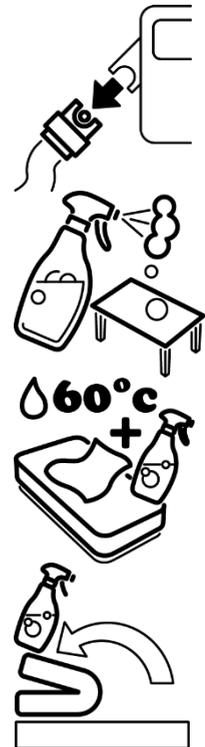
## Reinigung und Wartung

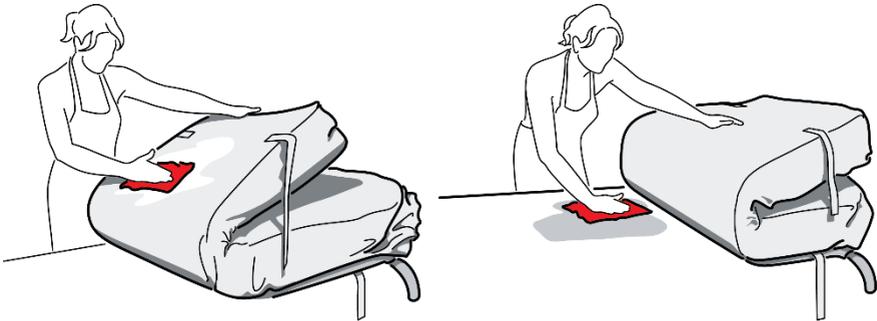
### Reinigungsverfahren

Es wird empfohlen, das Matratzensystem einmal die Woche zu reinigen, bei starker Verschmutzung auch öfter. Sicherstellen, dass vor Reinigungsbeginn die Hände sauber sind und angemessene Schutzkleidung getragen wird.

### Reinigung der Matratze

1. *Den Bezug auf der Matratze lassen und die Matratze von der Einheit lösen*
2. *Die Oberfläche auf dem Spültisch mit Hypochloritlösung oder einem vergleichbaren Desinfektionsmittel reinigen*
3. *Den Matratzenüberzug mit heißem Wasser (60°C) und Reinigungsmittel waschen. Mit einem Papiertuch trocknen..*
4. *Die Matratze längsseits zusammenfalten und sowohl den Tisch als auch die freigelegte Matratze reinigen*





5. Die Matratze umdrehen, sodass der andere Teil der Unterseite freiliegt, und sowohl die Matratze als auch den Tisch reinigen.

6. Schritte 3 – 5 wiederholen, dabei Hypochloritlösung oder ein vergleichbares Desinfektionsmittel verwenden.

7. Den Verbindungsschlauch mit heißem Wasser und Reinigungsmittel abwischen. Mit einem Papiertuch trocknen nochmals mit Hypochloritlösung oder einer vergleichbaren Lösung abwischen.



Bei Bedarf kann der Bezug abgezogen und in der Waschmaschine bei **80 – 90°C für mindestens 10 Minuten** gewaschen werden.

Der Bezug kann auch mit ETO- oder Dräger-Prozessen sterilisiert werden.

## Reinigung der Pumpe

Die Pumpe kann mit einem Tuch und einem Desinfektionsmittel gereinigt werden oder mit Hilfe von ETO- oder Dräger-Prozessen sterilisiert werden.



Sicherstellen, dass die Einheit vor dem Reinigen nicht mehr an den Strom angeschlossen ist.

Die Matratze oder die Pumpe NICHT mittels Autoklave reinigen.

## Vedligeholdelse



Nur qualifizierte Techniker, die von Rober Limited geschult oder offiziell anerkannt sind, dürfen Wartungsarbeiten, Anpassungen oder Reparaturen am Matratzensystem vornehmen.



Während das Matratzensystem in Benutzung ist, darf KEINE Wartung durchgeführt werden. Sicherstellen, dass sich der Patient nicht mehr auf der Matratze befindet, wenn die Wartung durchgeführt wird.

## Technische Daten

### Aggregat

Modellbezeichnung	NoDec® WIZARD
Abmessungen (L x B x H)	350 x 180 x 380 mm
Gewicht	6,8 kg
Stromversorgung	230 V ~ ±10%, 50 / 60 Hz
Stromverbrauch	max. 20 W
Betriebsstrom	0.35A
Schutzgrad	IP42
Klassifizierung	Medizinisches Gerät Klasse B Klasse II
Sicherungen	2 x T 1,6 A, 250 V ~ 5 x 20 mm
Betriebszyklus	Kontinuierlich
Brandklassifizierung	UL94 V-0
Umgebungstemperatur	+10°C bis +30°C
Relative Luftfeuchte	30 % – 75 % nicht kondensierend
Luftdruck	700hPA – 1060hPA

### Matraze

Modellbezeichnung	NoDec® WIZARD
Abmessungen (L x B x H)	2100 x 900 x 250 mm 2000 x 850 x 250 mm 1900 x 900 x 250 mm
Anzahl der Luftkammern	20, 19, 18
Gewicht	7,8 kg
Material Matratze	PU
Material Bezug	Dartex / PVC-beschichtetes Nylon
Entflammbarkeitsklasse	Entspricht BS7175 Ignition Source 0, 1 und 5
<b>Maximales Patientengewicht</b>	<b>250 kg</b>

---

# NOTIZEN



## **Rober Limited**

Wheatbridge Road  
Chesterfield  
Derbyshire  
S40 2AB  
UK

t +44 (0)1246 245404  
f +44 (0)1246 245400  
e [info@roberlimited.com](mailto:info@roberlimited.com)

## **Gerromed Pflege-und Medizintechnik GmbH**

Papenreya 55  
22453  
Hamburg  
Germany

t +49 (0)40 54 73 03 0  
f +49 (0)40 54 73 03 33

## **Pegasus Healthcare Victoria**

437 Nepean Highway  
Brighton  
VIC 3187  
Australia

t +61 (03) 9596 6277  
f +61 (03) 9596 6343

## **Pegasus Healthcare New South Wales**

1/30 Heathcote Road  
Moorebank  
NSW 2170  
Australia

t +61 (02) 9601 6909  
f +61 (02) 9601 7870

## **Rober (India) Private Limited Subsidiary of Rober Limited UK**

No 1, Ground Floor, RNG  
Palazzo  
K.P.E. Extension  
Bangalore 560001  
Karnataka India  
t +91 (0) 8065555683  
e [info@roberlimited.in](mailto:info@roberlimited.in)  
w [www.roberlimited.in](http://www.roberlimited.in)

## **Senectovia Medizinalttechnik AG**

In der Luberzen 1  
CH-8902  
Urdorf  
Switzerland

t +41 (0) 44 735 35 45  
f +41 (0) 44 735 35 40

## **dtf medical**

19 rue de la Presse  
CS60132  
St Etienne dedex 1  
France

t +49 (0)4 77 74 51 11  
f +49 (0)4 77 79 67 72

## **Zibo Athene A/S**

Præstemarksvej 67  
8700 Horsens  
Denmark  
t +45 76 900 407

## **Bergen Medikal as**

Gyldenprisven 16A  
5056  
Bergen  
Norway  
t +47 55947700  
f +47 55947701

## **Al Mashriq Medical Supplies LLC**

#306, Al Nabooda Building,  
Abela & Co Building,  
Near Al Tayer Motors,  
Al Garhoud, Dubai  
UAE

t +971 4 2827870  
f +971 4 2827873

## **Lorca Marin SA**

Ctra. Alicante 28  
CP 30007  
Murcia  
Spain

t +34 968 24 04 62

## **Birtely Pharma**

Office No. 13 & 14  
ASAS Real Estate Building.  
Industrial Area #18.  
Maliha Road  
Sharjah  
UAE

t +971 6 545 9805  
f +971 6 545 9807